

Seniorin bestohlen: Polizei sucht nach verdächtigen Personen in der Friedenstraße

Polizei Ulm: Betrügerische Diebstahlaktion in Friedenstraße
- So schützen Sie sich vor Trickbetrügern. Melden Sie verdächtige Personen!

So schützen Sie sich vor Betrug: Tipps von der Polizei

Immer wieder machen Betrüger Beute, indem sie sich das Vertrauen von älteren Menschen erschleichen. So geschehen auch in Ulm, wo ein älteres Ehepaar Opfer eines perfiden Diebstahls wurde. Doch wie können Sie sich vor solchen Vorfällen schützen?

Die Polizei rät zu verschiedenen Maßnahmen, die dabei helfen können, Betrüger abzuwehren:

- Schauen Sie sich Besucher vor dem Öffnen der Tür genau an und benutzen Sie den Türspion oder das Fenster, um sie zu identifizieren. Öffnen Sie die Tür nur, wenn ein Sperrriegel vorgelegt wird.
- Lassen Sie keine Fremden in Ihre Wohnung und bestellen Sie Unbekannte zu einem späteren Zeitpunkt wieder, wenn eine Vertrauensperson anwesend ist.
- Wehren Sie sich energisch gegen zudringliche Besucher, sprechen Sie sie laut an oder rufen Sie um Hilfe.
- Treffen Sie mit Nachbarn Absprachen, um sich bei unbekanntem Besuchern gegenseitig zu unterstützen.
- Verlangen Sie von Amtspersonen immer den

Dienstausweis und prüfen Sie ihn gründlich auf Echtheit. Im Zweifel rufen Sie die entsprechende Behörde an, um die Identität zu überprüfen.

Weitere Tipps und Informationen bietet die Polizei auch in Broschüren, die auf jeder Polizeidienststelle verfügbar sind oder online unter www.polizei-beratung.de abgerufen werden können.

Betrugsversuch in der Friedenstraße

Ein aktuellen Fall ereignete sich in der Friedenstraße in Ulm, wo eine 85-jährige Frau Opfer von Betrügern wurde. Ein unbekanntes Paar klingelte an ihrer Tür und bat um eine Spende. Während die Frau Geld holte, durchsuchte der Mann das Apartment. Die Täter konnten unerkannt fliehen und ließen die Seniorin um Schmuck bestohlen zurück.

Die Frau wird als etwa 45 bis 50 Jahre alt beschrieben, 160cm groß und mit dunkelblonden Haaren. Der Mann soll etwa 30 Jahre alt sein, 170cm groß, schlank und südländischen Aussehens. Er trug zur Tatzeit schwarze Kleidung.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, die verdächtige Personen am besagten Mittwoch in der Friedenstraße gesehen haben, sich unter der Telefonnummer 0731/1880 zu melden.

Es ist wichtig, wachsam zu sein und sich vor Betrug zu schützen. Mit den richtigen Vorkehrungen können Sie verhindern, Opfer eines Diebstahls zu werden.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de